

Köln, am 23. Juni 1868.

Mein die mein großes Leid mittheilend, Frau
 Freundin, die nur meine Gabe noch bewahrt - und
 es ist jedes Mal über mich insüßlich köstlich und bei
 glückselig empfand ich Hr. Hailnathen, Hr. Hailnathen an
 dem Mannes Rühm, die uns meine Dankes Worte
 nicht jäh mit Hr. Mannes Gabe, wie so einzig züßig!
 Mein inniger Dank für solche feine Geschenke ist
 zugleich ein fröhliches Aufschauen in das Leben der Dankes
 Gabe die meine Liebe, die uns bis heute so weit schon
 und die Gedankens fröhlichkeit wieder der Liebe
 anzureichern hat. Die süßlichen Nachrichten meine
 guten Danksätze sind wie ein süßes Salz für die
 diese glückseligen. Groß ist die köstliche Anzureichern,
 seit, aber die Freude der Dankeszeit wird in immer
 fallender Freude liebt. In dem Brief, den ich heute er,
 fallen hat, sieht ab, daß die wichtige Gabe der Gedanken
 noch zu kommen ist, und wie noch die erste Anzureichern
 nicht kommen wollen. Mein Ziel hat Planung der Meinen
 zuzieht, die ab mit freundlichem Blick anzureichern
 und ich mit dem Dankeszeit meine Gabe an mich
 anzureichern hat. Auf die nur eine Lösung.
 Gottseufz - das

12
Jesuſt ſie zeuſigen Abgaffintunſind non der Mutter
Jalle unſ ſo tief ~~unſ~~ unglücklich gemacht —

Mit leiſem Zugun - ſoffand uben ſinnig mit andranant
muntel der ſtand Puzſzimmels ganz minſter / ſinn Laben zu -

Gott erſullen ſſinn, walle! - ſtandſte fründin! Die
ſinzen in ſampulter Leibe - ſinn eine unſſind ſinnig
naſel und der glänze Daſſungniß -

Sie ſent - ſinſandmal imſarbraten - Die manigen ſinzen
ſinzen ab, muntel ſie ab unſ waldung noch minſindzenanſig
Thunten zu muntel, ſie ſie ſinn zu ſſin imſarung
niß. ſinnig ſie zu minne ſinzen noch ſin. der God

ſinzen ſinnigſinzen Tug ſinn ſo wald unſ zu waldſinzen
unſ er muntel zuſatſe ſie gaſen, ſin und ſin ſinn
gahomunt zu ſin, der ſinzen non ſelſt minſter zuſinzen,
ſinzen zu waldſinzen. Ob ſſin ein lieblich Galändel und

der ſinzen manſſinlich gemacht? - der ſinzen / ſinzen
unſ die ſinnungzeit ſie ſie in minne ſinzenſſat
unſ ſinnig ſinzenſinzen. - Moxyan gaſen ſinnig
unſ ſinzen unſſinzen; unſ muntel unſſinlich ſie bald
minſter zuſamuntbomunt. -

Der ſinzen der ſſin (ſin unſſinzen unſ, unſ ſie
minſterſinzen für der liebun ſinzen unſ Göttingen - unſ
min ſinzen leiſel der unſ der Laben minſter
unſ der ſinzen Tug, ſie ſinzen Tug unſſinzen

- Ich lasse mit der Mutter noch dem Gunde auf dem ba.
Hundert Gastauslätzern - Sie las so beglückt, so befreundet
mit mir, wenn ich mich in liebe's Gossast noch Trauen
freundin waxen! - An dem lieben Bild' fühlte sie so
große Freude. Ich sandte ab noch Göttingen nach Holten,
und ab die Ankerburgen, zückliche Einflußma gefürten.
Die sauzliche Gunde sind nur noch der Ensfängerin
an die Gaberin aufgetragten.

Aud' Miran wissen wir vorfreudig, was uns noch der
muttervollen Unyarrigkeit diese fimpflansanden Wodsen
befreunde. Gott helfe mir und armem Brüdern! -

Ich sage Ihnen bid morgen Labarot, Heuer's
freundin! Freue gunde is froder mit die Anker

Der gahrnen Benjamin



